

# **SUPERGRIP** Anti-Rutsch-Behandlung

## **Wichtig! AUSEFÜHRUNGSANLEITUNG**

Wie mit allen besonderen Flüssigkeiten, sollten Sie auch mit **SUPERGRIP** vorsichtig umgehen. Verschütten Sie möglichst nichts auf Oberflächen, ohne die Reaktion zu kennen (Holzlasuren, Lacke, Leder, Textilien, usw.)

Vermeiden Sie Spritzer in Auge, auf Wunden oder auf empfindliche Hautstellen.  
Wir empfehlen das Tragen von Gummihandschuhen.  
**SUPERGRIP** kann Metalle angreifen. Schützen Sie Metallteile durch z.B. abkleben.

---

Alle mineralischen, quarzhaltigen Oberflächen können mit **SUPERGRIP** behandelt werden

---

Die Einwirkzeit auf die Oberfläche beträgt in der Regel 15 – 30 Minuten. Oberflächen können aus verschiedensten Materialien bestehen wie z.B. Fliesen, glasiert und unglasiert Spattklinker, Feinsteinzeug, glasiert und unglasiert, Emaille oder auch Granit.  
Bei der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind verständlicherweise auch unterschiedlich lange Einwirkzeiten mit **SUPERGRIP** notwendig, um den gewünschten Anti-Rutsch-Effekt zu erzielen.

Das Wichtigste ist also zunächst ein Vortest auf einer kleinen, unauffälligen Fläche, wenn Ihnen das Material bezüglich der Behandlung noch unbekannt ist. Stellen Sie fest, was und welches Material Sie bearbeiten wollen.

Die Vorgehensweise ist grundsätzlich immer gleich, wobei nicht bei starker, direkter Sonneneinstrahlung, großer Hitze oder Kälte gearbeitet werden sollte.

**Reinigen** Sie zunächst die Fläche oder Testfläche gründlich. Benutzen Sie handwarmes Wasser mit BIO 2000 Allzweckreiniger oder BIO 2000 Sanitärreiniger, je nach Art der Verschmutzung.  
! Auf Kalkstein, Marmor oder Schiefer keine sauren Reiniger oder Sanitärreiniger benutzen, da durch saure Reiniger Farbveränderungen oder Glanzverlust eintritt! Je sauberer die Fläche, desto besser ist das Ergebnis. Je sauberer die Fläche, desto besser ist das Ergebnis.  
Spülen Sie die Fläche gründlich und trocknen sie mit einem Wischtuch oder Feudel.

**Vorbereitende Maßnahmen:** Als Werkzeug, zum Verteilen der Flüssigkeit, eignet sich ein textiler Flächenstreicher (Fensterwäscher, Wischwiesel mit einem Baumwollbezug). Für sehr kleine Flächen eignet sich ein Schwamm, umwickelt mit einem weichen Baumwolltuch. Geben Sie **SUPERGRIP** in einen sauberen Kunststoffbehälter, ggf. der Breite des Verteilwerkzeugs entsprechend.

**Verteilen** Sie dann so viel **SUPERGRIP** zügig und gleichmäßig auf die Fläche, dass sie mit einem satten Film bedeckt ist, vermeiden Sie Blasenbildung. Bringen Sie **SUPERGRIP** nur mittels des Verteilwerkzeugs auf die Fläche. Ein direkter Auftrag aus der Flasche, auch Spritzer und Tropfen, sind unbedingt zu vermeiden. Spritzer und Tropfen müssen sofort großflächig verteilt werden oder mit Wasser verdünnt aufgenommen werden.  
Achten Sie aus Kostengründen darauf, dass nicht zu viel **SUPERGRIP** in die Fugen geschoben wird.

**! Achten Sie** jetzt mit der Uhr auf die nötige Einwirkzeit, die erst dann beendet ist, wenn Sie spürbar beim Wischen einen Widerstand merken, d.h. Sie brauchen jetzt ..also viel mehr Kraft, um das Verteilwerkzeug hin- und herzubewegen als anfangs.  
Registrieren Sie die Zeit für die restliche Fläche und auch für zukünftige gleichartige Arbeiten!

Halten Sie die Fläche durch Hin- und Herwischen gleichmäßig feucht, damit **SUPERGRIP** nicht stellenweise eintrocknet. Vermeiden Sie Blasenbildung.

! SUPERGRIP reagiert mit dem Fußbodenmaterial nur im flüssigen Zustand. Fußbodenheizung, hohe Raumtemperatur, geringe Luftfeuchtigkeit, Zugluft usw. lässt **SUPERGRIP** schneller trocknen. Geben Sie nötigenfalls etwas **SUPERGRIP** nach und ..verteilen Sie wie vorher beschrieben !

**Beenden:** Prüfen Sie mit dem druckvoll geführten Flächenstreicher (Aufträger) oder den Fingern (danach Hände waschen) den Rutschwiderstand und beenden Sie die Behandlung, wenn Ihrer Meinung nach der Widerstand hoch genug ist. Zum Beenden geben Sie reichlich Wasser auf die Fläche und nehmen die **SUPERGRIP** Reste zusammen mit den Behandlungsrückständen und dem Wasser auf. Scheuern Sie die Fläche mit BIO 2000 Allzweckreiniger und Wasser und einer Bürste oder Schwamm. Spülen Sie gründlich, gegebenenfalls zwei mal ....**fertig!**

### **Badewannen und Duschbecken**

Aus Kunststoff können nicht mit **SUPERGRIP** behandelt werden. ...aus Porzellan sind problemlos wie Fliesen zu behandeln.

Emaillierte Wannen sind ebenfalls problemlos zu behandeln, hier kann die Wirkung nach 5-10 Minuten erfolgen.

Wenn sich vorher eine trübe Flüssigkeit bilden sollte, sofort alles abspülen. Der gewünschte Effekt ist dann bereits

Erreicht worden.

Die senkrechten Flächen grundsätzlich nicht mitbehandeln, da der Kunde dies erfahrungsgemäß in der Regel nicht als angenehm empfindet.

Achten Sie auf die verchromte Metalleinsätze der Ablaufgarnitur. Nicht behandeln!

### **Mosaikflächen oder Kleinfliesen**

Die oft in Duschecken oder kleinen Badezimmern Verwendung finden, sind problemlos zu behandeln.

Wenn hier noch ein alter, schmutziger und kaum zu entfernender Belag vorhanden ist, so löst sich dieser bei

kräftigerem Reiben mit der ersten **SUPERGRIP** Behandlung.

Verwenden Sie anschließend einfach **SUPERGRIP** ein zweites Mal: Ihr Kunde wird von dem Ergebnis begeistert sein.

### **Naturstein-Kunststein**

Ist oft mit Farbverstärkern, Fleckstoppfern oder Lasuren behandelt. Diese können durch **SUPERGRIP** aufgelöst werden. Sehr harte Oberflächen z.B. Granit oder ggf. Kunststein müssen unter Umständen zwei Mal behandelt werden. Die erste Behandlung muss komplett abgeschlossen werden, bevor die zweite Behandlung vorgenommen wird. Beachten Sie dieses bei Ihrer Preiskalkulation.

### **Hochglänzende, polierte Oberflächen verlieren Glanz**

Können durch eine geänderte Lichtbrechung etwas matter erscheinen. Weisen Sie den Kunden hierauf hin.

Führen Sie einen Test durch und zeigen Sie die Musterfläche. Der Sicherheitsaspekt sollte immer im Vordergrund stehen.

### **Bodenversiegelungen**

Können auf Wasser- oder Acrylbasis hergestellt sein:

- Wasserbasis-Versiegelungen werden durch **SUPERGRIP** aufgelöst.
- Acrylbasis-Versiegelungen müssen vorher mit einem Lösemittel entfernt werden

### **Glas und Kunststoff**

Können nicht behandelt werden. Eine **SUPERGRIP** Behandlung bleibt ohne Anti-Rutsch-Effekt. Lediglich mineralische Verschmutzungen werden entfernt.

### **Reinigung**

Behandelte Flächen nie mit nachfettenden oder filmgebenden Reinigern.

Für Fliesen, Klinker, Feinsteinzeug, Porzellan und Emaille BIO 2000 Allzweckreiniger oder BIO 2000 Sanitärreiniger.

Für Naturstein, Kunststein und Terrazzo BIO 2000 Allzweckreiniger.

### **Allgemeines**

**SUPERGRIP** darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

Kühl und frostfrei lagern

Spritzer auf der Haut oder Kleidung gleich abwaschen

Spritzer im Auge sofort mit viel Wasser ausspülen, ggf. Arzt aufsuchen

Der Hersteller/ Händler haftet nicht für missbräuchliche oder falsche Anwendung.

**SUPERGRIP** ist ökologisch unbedenklich, biologisch vollständig abbaubar,

säurefrei und lösungsmittelfrei

behandelte Flächen sind dauerhaft wirksam,

sofort benutzbar – keine Baustelle, kein Staub und kein Schmutz

**SUPERGRIP** ist keine Beschichtung denn jede Beschichtung würde sich irgendwann vom Untergrund lösen, abtreten und sich farblich verändern. Nach Beendigung der Behandlung ist kein **SUPERGRIP** auf oder in der Fläche bzw. im oder auf dem Material.

**SUPERGRIP** ist eine Oberflächen-Strukturveränderung und wirkt im mikroskopischen Bereich der Oberfläche.

**SUPERGRIP** ist dauerhaft durch Oberflächen Strukturveränderung und lässt sich nur durch schleifen und polieren rückgängig machen.

**SUPERGRIP** Anti-Rutsch-Behandlung garantiert preisgünstig Sicherheit!

**SUPERGRIP** Deutschland GmbH, Adlerstr. 78, 25462 Rellingen - Tel. 04101-31061 Fax 04101-35277